Hermann Göring am Schreibtisch (Juni 1939)

Kurzbeschreibung

Hermann Göring war in zweiter Ehe mit der Schauspielerin Emmy Sonnemann verheiratet, deren Porträtfoto mit der gemeinsamen Tochter Edda (geb. 1938) hier auf Görings Schreibtisch zu sehen ist. Nach der Geburt seiner Tochter stellte sich der skrupellose Karrierist und Machtmensch Göring als sentimentaler Familienmensch dar. Göring, der im Gegensatz zu Goebbels und Himmler in der Öffentlichkeit populär war, ließ hunderttausende Postkarten von ihm mit dem Neugeborenen drucken und in der Bevölkerung verteilen. Hitler selbst wurde Pate des Kindes, das zur Taufe und zu Geburtstagen unzählige wertvolle und nicht immer freiwillige „Geschenke“ von Personen und Institutionen erhielt, die sich damit den Schutz Görings zu erkaufen hofften. Emmy Göring, die äußerlich ganz dem von den Nazis gepriesenen „nordisch-germanischen“ Typ entsprach, teilte sich mit Magda Goebbels die Position als „erste Dame“ des Dritten Reichs, da Hitler nicht verheiratet war.

Quelle

Quelle: Hermann Göring am Schreibtisch. Fotograf/in unbekannt.
bpk-Bildagentur, Bildnummer 10008616. Für Rechteanfragen kontaktieren Sie bitte die bpk-Bildagentur: kontakt@bpk-bildagentur.de oder Art Resource: requests@artres.com (für Nordamerika)

© bpk

Empfohlene Zitation: Hermann Göring am Schreibtisch (Juni 1939), veröffentlicht in: German History in Documents and Images, <https://germanhistorydocs.org/de/deutschland-nationalsozialismus-1933-1945/ghdi:image-2262> [12.11.2026].